



Im Folgenden wird ein Evaluationsbogen vorgestellt, der im Rahmen des Projekts „Bildung für Nachhaltigkeit durch Open Educational Resources vermitteln“ (kurz: BNE-OER) erstellt worden ist. Das Projekt wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Universität zu Köln  
Mathematisch-  
Naturwissenschaftliche  
Fakultät  
  
Institut für  
Geographiedidaktik  
  
14.11.2023  
Version 1.0

## Hintergrund zum Projekt „BNE-OER“ und Zielsetzung

Mithilfe des Bildungskonzepts „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (kurz: BNE) sollen Schüler\*innen dazu befähigt werden, die Auswirkungen des eigenen Handelns zu verstehen, zukunftsfähig denken und handeln zu können sowie verantwortungsvolle und nachhaltige Entscheidungen zu treffen. Gerade für komplexe Themen wie Klimawandel, Ressourcenkonflikte, Umweltverschmutzung oder Übernutzung der natürlichen Ressourcen sind diese Fähigkeiten gesellschaftlich relevant. Die Inhalte und Fähigkeiten im Unterricht zu vermitteln, stellt allerdings eine große Herausforderung dar. Um die angehenden Pädagog\*innen zu unterstützen, wurden daher an der Universität zu Köln, an der Universität Wuppertal und an der Fachhochschule Südwestfalen insgesamt 15 fachliche und 15 fachdidaktische digitale Lerneinheiten als Open Educational Resources (OER) zu BNE konzipiert.

Vor der jeweiligen Veröffentlichung wurde jede Lerneinheit evaluiert. Hierfür wurde ein Evaluationsbogen für die Analyse von digitalen Lerneinheiten entwickelt. Ziel der Evaluation war es, basierend auf den Ergebnissen die Lerneinheiten vor der Veröffentlichung gezielt überarbeiten zu können. Alle digitalen Lerneinheiten wurden anhand eines in ILIAS bzw. EduLabs oder moodle integrierten Umfragetools von den Studierenden evaluiert, welche die Lerneinheiten im Zuge von Lehrveranstaltungen bearbeiteten.

Im Folgenden werden zunächst der Aufbau des Evaluationsbogens und der Ablauf der Evaluation dargelegt sowie Hinweise zur Auswertung und zum Anwendungsbereich gegeben. Anschließend wird der Evaluationsbogen als solcher vorgestellt.

## Aufbau des Evaluationsbogens

Basierend auf Fachliteratur (Arnold et al. 2018, Borg/Staufenbiel 2007, Bühner 2021) sowie bestehenden Evaluations- und Fragebögen zu E-Learning (Adl-Amini et al. 2020, Euroleague for Life Sciences 2012, Fleck et al. 2021, Friedrich-Schiller-Universität Jena 2021, Kromrey 2001, Oberhoff et al. 2022, Peter et al. 2015, Schwinger et al. o.J., Universität Marburg o.J.) wurde ein Evaluationsbogen entwickelt. Bei der Zusammenstellung der Items wurde darauf geachtet, verschiedene Kriterien, die zur Evaluation von digitalen Lerneinheiten relevant sind, zu berücksichtigen. Der Evaluationsbogen setzt sich entsprechend wie folgt zusammen:

- Interesse und Motivation (12 Items): Messung, inwiefern die digitale Lerneinheit von den Studierenden als interessant und sinnvoll angesehen wird.
- Verständlichkeit und Veranschaulichung (10 Items): Erfassung von Verständlichkeit der Materialien und der Lernziele innerhalb der digitalen Lerneinheiten.
- Gebrauchstauglichkeit und Struktur (6 Items): Untersuchung, inwiefern die digitale Lerneinheit bedienerfreundlich ist.
- Erkenntnisgewinnung (6 Items): Messung, inwiefern die angestrebten Lernziele in der digitalen Lerneinheit erreicht werden.
- Sonstiges: Hierbei wird die Barrierefreiheit, die Nutzung des Endgeräts bei der Bearbeitung der Lerneinheit sowie die Bearbeitungszeit erfasst.

Der Evaluationsbogen beinhaltet geschlossene Fragen, die anhand einer 5-stufigen Likert-Skala beantwortet werden (Antwortmöglichkeiten: „trifft vollständig zu“, „trifft zu“, „trifft teilweise zu“, „trifft kaum zu“, „trifft nicht zu“). Ebenso wird jede Lerneinheit anhand einer Schulnote bewertet. Die Studierenden können zudem am Ende des Evaluationsbogens weitere Anmerkungen zu den Lerneinheiten in einem Freitext äußern.

Ergänzend zur Evaluation der Lerneinheiten wird der Lernerfolg der Studierenden in jeder Lerneinheit mittels eines Pre- und eines Posttests (6 Items), welche die Studierende anhand einer getroffenen Selbsteinschätzung ausfüllen sollten, erfasst. Pre- und Posttests beinhalten geschlossene Fragen, die anhand einer 5-stufigen Likert-Skala beantwortet werden (Antwortmöglichkeiten: „trifft vollständig zu“, „trifft zu“, „trifft teilweise zu“, „trifft kaum zu“, „trifft nicht zu“).

## Ablauf der Evaluation

Der Evaluationsbogen ist so strukturiert, dass er an zwei Zeitpunkten eingesetzt werden muss: vor Bearbeitung der Lerneinheit und nach Bearbeitung der Lerneinheit (siehe Abb. 1).

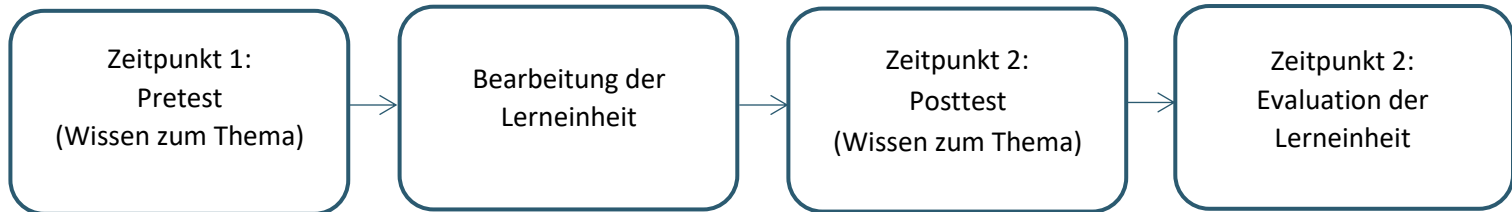


Abb 1.: Ablauf der Evaluation einer Lerneinheit

Vorab werden die Student\*innen über das Ziel der Evaluation informiert. Anschließend beginnen sie mit der Bearbeitung des Pretests. In diesem Zusammenhang legen sie einen individuellen Code fest, den sie auch nach der Bearbeitung der Lerneinheit für den Posttest wieder benutzen sollen. Dabei werden persönliche Angaben (Alter, Studiengang, Geschlecht) erfasst. Im nächsten Schritt bearbeiten die Student\*innen die Lerneinheit und nehmen danach am Posttest und der Evaluation teil. Hier wird wie oben beschrieben zunächst wieder der individuell festgelegte Code abgefragt, um die jeweiligen Posttests den entsprechenden Pretests zuweisen zu können. Danach erfolgt die Bearbeitung des Posttests, der die gleichen Fragen beinhaltet wie der Pretest. Anschließend evaluieren die Student\*innen die Lerneinheit.

## Auswertungshinweise

Items mit Rating- bzw. Likertskala werden deskriptiv ausgewertet (ungewichteter Mittelwert, Varianz und Standardabweichung). Items mit offenem Antwortfeld und Items, die keine Ratingskala aufweisen, werden ebenfalls deskriptiv ausgewertet. Beim Konstrukt „Lernerfolg“ kann neben der deskriptiven Auswertung zusätzlich ein Signifikanztest erfolgen.

Drei Items müssen invertiert bzw. umgepolt werden:

- Motivation und Interesse (Item): „Meine Motivation ist während der Bearbeitung der Lerneinheit gesunken.“
- Gebrauchstauglichkeit und Struktur (Item): „Die Bedienung der Lerneinheit war oft sehr verwirrend.“
- Erkenntnisgewinnung (Item): „Nach der Bearbeitung der Lerneinheit kann ich keinen Lernzuwachs feststellen.“

Zwei Items können zusätzlich invertiert bzw. umgepolt werden (s.u. Anmerkung zur Reliabilität):

- Motivation und Interesse (Item): „Ich lerne lieber analog (z.B. lesen und schreiben auf Papier) als digital (z.B. lesen und schreiben auf dem Laptop).“
- Motivation und Interesse (Item): „Ich hätte mir die Inhalte lieber durch das Lesen von Fachartikeln erarbeitet.“

## **Gütekriterien**

**Validität:** Die Inhaltsvalidität des Evaluationsbogens wurde von Expert\*innen (Mitglieder des Projekts BNE-OER wie Dozierende und wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen) während der Entwicklung überprüft und die verschiedenen Items wurden dabei immer wieder angepasst. Insgesamt kann entsprechend von einer Inhaltsvalidität ausgegangen werden.

**Objektivität:** Aufgrund des Aufbaus des Evaluationsbogens und der digitalen Durchführung sowie der Instruktion zur Auswertung kann der Evaluationsbogen als weitgehend objektiv angesehen werden.

**Reliabilität:** Bisher haben über 200 Studierende den Evaluationsbogen genutzt. Anzumerken ist, dass die Items des Evaluationsbogens verschiedene Konstrukte erfassen. Die interne Konsistenz zur Bestimmung der Reliabilität könnte daher prinzipiell nicht sinnvoll sein.

Grundsätzlich besteht die Schwierigkeit, dass es keine allgemein anerkannten Kriterien für eine Umsetzung von digitalen Lerneinheiten gibt. Insgesamt versteht sich daher der Evaluationsbogen mit den entsprechenden Kriterien als Vorschlag, der weiterentwickelt werden sollte.

## **Anwendungsbereich**

Die Itematterie eignet sich zur Evaluation von digitalen Lerneinheiten, kann jedoch auch für digitale Lehrveranstaltungen genutzt werden, um ein individuelles Feedback für die Dozierenden zu erhalten. Darüber hinaus ist der Einsatz des Evaluationsbogens auch für empirische Studien anwendbar, z.B. für Forschungsarbeiten, welche die Untersuchungen der digitalen Lehre und/oder eine Qualitätserfassung der digitalen Lehre anstreben.

## **Weitere Anmerkungen**

Alle Felder, die mit „\*“ gekennzeichnet sind, sind Pflichtfelder im Rahmen der Evaluation.

## Vorstellung des Evaluationsbogens

Anmerkung: vor Bearbeitung der Lerneinheit

Liebe Studierende,

der Einsatz von digitalen Technologien in der Hochschule hat verschiedene Auswirkungen auf die Lehr- und Lernprozesse von Lehrenden und Studierenden. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie daher darum bitten, eine Lerneinheit zu testen und zu evaluieren. Ziel der Evaluation ist es, zu erfassen, inwiefern die Lerneinheit die verschiedenen Prozesse unterstützt und welche Anforderungen sie in der Ausbildung erfüllt.

Mit Ihrer Teilnahme an der Evaluation leisten Sie einen wichtigen Teil zur Qualitätssicherung der Lehre an der Hochschule.

Ihre Daten werden anonymisiert gespeichert und es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich. Die Daten verbleiben im Institut für Geographiedidaktik der Universität zu Köln und werden gelöscht, sobald der Verwendungszweck erfüllt ist. Auch bei einer Umfrage haben Sie gemäß Datenschutz gegenüber dem Informationsträger das Recht auf Auskunft sowie Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Ich bin mit den Nutzungsbedingungen einverstanden und nehme an der Evaluation teil.

**Um Ihre Anonymität zu wahren, bitten wir Sie, einen Code nach folgendem Muster zu erstellen: \***

Die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter.

Beispiel: Anna = AN

Der Tag Ihres Geburtsdatums.

Beispiel: 8. Februar = 08

Die Hausnummer Ihrer Wohnadresse:

Beispiel: Amselweg 3 = 03

**Persönliche Angaben \***

<p><b>Geschlecht</b> Bitte kreuzen Sie das Geschlecht an, dem Sie sich zugehörig fühlen.</p>	<p> <input type="radio"/> weiblich    <input type="radio"/> männlich    <input type="radio"/> divers    <input type="radio"/> keine Angabe </p>
<p><b>Alter</b> Bitte geben Sie Ihr Alter an.</p>	<p> <input type="radio"/> unter 18  <input type="radio"/> 18 <input type="radio"/> 19 <input type="radio"/> 20 <input type="radio"/> 21 <input type="radio"/> 22 <input type="radio"/> 23  <input type="radio"/> 24 <input type="radio"/> 25 <input type="radio"/> 26 <input type="radio"/> 27 <input type="radio"/> 28 <input type="radio"/> 29 <input type="radio"/> 30  <input type="radio"/> über 30 </p>
<p><b>Familiensprache/n</b> Bitte tragen Sie hier Ihre Familiensprache/n ein.</p>	<p> <input type="radio"/> deutsch  <input type="radio"/> andere: _____ </p>
<p><b>Studienort</b> An welcher Universität studieren Sie?</p>	<p> <input type="radio"/> Universität zu Köln  <input type="radio"/> Fachhochschule Südwestfalen  <input type="radio"/> Bergische Universität Wuppertal </p>
<p><b>Fächerkombination</b> Bitte kreuzen Sie hier Ihr zweites Fach an, das Sie studieren.</p>	<p> <input type="radio"/> Biologie  <input type="radio"/> Chemie  <input type="radio"/> Deutsch  <input type="radio"/> Englisch  <input type="radio"/> Evangelische Religionslehre  <input type="radio"/> Geschichte  <input type="radio"/> Katholische Religionslehre  <input type="radio"/> Mathematik  <input type="radio"/> Physik  <input type="radio"/> Praktische Philosophie  <input type="radio"/> Wirtschaft-Politik </p>
<p><b>Fachsemester</b> In welchem Fachsemester studieren Sie Ihr Studienfach/ Ihre Studienfächer aktuell?</p>	<p> Bachelor: <input type="radio"/> 0 <input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input type="radio"/> 6 <input type="radio"/> 7 <input type="radio"/> 8 <input type="radio"/> 9 <input type="radio"/> 10 <input type="radio"/> &gt;10  Master: <input type="radio"/> 0 <input type="radio"/> 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input type="radio"/> 6 <input type="radio"/> &gt;6 </p>

## Pretest (Wissen zum Thema)

<b>Lernerfolg:</b>						
<b>Kreuzen Sie bitte für jede Aussage an, inwiefern Sie dieser Aussage zustimmen! *</b>						
	trifft vollständig zu	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu	Ich weiß nicht.
Das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] der Lerneinheit interessiert mich.						
Das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] hat eine hohe Bedeutung für meine berufliche Praxis.						
Das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] hat eine hohe gesellschaftliche Bedeutung.						
Ich fühle mich sicher, das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] in meiner zukünftigen beruflichen Praxis umzusetzen.						
Ich verfüge über ein hohes Wissen zu diesem Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen].						
Ich habe eine hohe Motivation mich in Zukunft mit dem Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] auseinanderzusetzen.						

Vielen Dank für Ihre Teilnahme am ersten Teil der Evaluation!

Anmerkung: nach Bearbeitung der Lerneinheit

Liebe Studierende,

hier geht es zum zweiten Teil der Evaluation.  
Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

**Um Ihre Anonymität zu wahren, bitten wir Sie, einen Code nach folgendem Muster zu erstellen:\***

Die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter. Beispiel: Anna = AN	
Der Tag Ihres Geburtsdatums. Beispiel: 8. Februar = 08	
Die Hausnummer Ihrer Wohnadresse: Beispiel: Amselweg 3 = 03	



## Posttest (Wissen zum Thema)

<b>Lernerfolg:</b> <b>Kreuzen Sie bitte für jede Aussage an, inwiefern Sie dieser Aussage zustimmen! *</b>						
	trifft vollständig zu	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu	Ich weiß nicht.
Das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] der Lerneinheit interessiert mich.						
Das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] hat eine hohe Bedeutung für meine berufliche Praxis.						
Das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] hat eine hohe gesellschaftliche Bedeutung.						
Ich fühle mich sicher, das Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] in meiner zukünftigen beruflichen Praxis umzusetzen.						
Ich verfüge über ein hohes Wissen zu diesem Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen].						
Ich habe eine hohe Motivation mich in Zukunft mit dem Thema [Thema der Lerneinheit ergänzen] auseinanderzusetzen.						

## Evaluation der Lerneinheit

<b>Interesse und Motivation:</b> <b>Kreuzen Sie bitte für jede Aussage an, inwiefern Sie dieser Aussage zustimmen! *</b>						
	trifft vollständig zu	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu	Ich weiß nicht.
Die Zeit für die Bearbeitung der Lerneinheit war angemessen.						
Der Umfang der Selbstlerneinheit war angemessen.						
Der Umfang der Anwendungseinheit war angemessen.						
Meine Motivation ist während der Bearbeitung der Lerneinheit gesunken.						
Durch den Einsatz der Lerneinheit hatte ich Spaß am Lernen.						
Ich bin motiviert, mich über die Lerneinheit hinaus mit den Inhalten zu beschäftigen.						
Ich lerne lieber analog (z.B. Lesen und Schreiben auf Papier) als digital (z.B. Lesen und Schreiben auf dem Laptop).						
Ich hätte mir die Inhalte lieber durch das Lesen von Fachartikeln erarbeitet.						
Ich erachte es als einen Vorteil, dass ich die Bearbeitungszeit selbstständig einteilen konnte.						
Ich erachte es als einen Vorteil, dass ich die Lerneinheit mit Internetzugang von überall bearbeiten konnte.						
Ich erachte es als einen Vorteil, dass ich die Kapitel der Selbstlerneinheit nach beliebiger Reihenfolge bearbeiten konnte.						
Ich würde gerne mehr digitale Lerneinheiten während meines Studiums angeboten bekommen.						

**Verständlichkeit und Veranschaulichung:****Kreuzen Sie bitte für jede Aussage an, inwiefern Sie dieser Aussage zustimmen! \***

	trifft vollständig zu	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu	Ich weiß nicht.
Die Sprache in der Lerneinheit war verständlich.						
Die inhaltlichen Anforderungen der Lerneinheit waren insgesamt angemessen.						
Die Theorie in der Selbstlerneinheit wurde verständlich vermittelt.						
Die vorgestellte Theorie in der Selbstlerneinheit hat mir geholfen, die Anwendungseinheit zu bearbeiten.						
Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wurde hergestellt.						
Die Einführung in die Lerneinheit hat mein Vorwissen aufgegriffen.						
Der Inhalt der Selbstlerneinheit wurde angemessen veranschaulicht (z. B. Power-Point-Präsentationen, Erklär-Videos, interaktive Grafiken).						
Die Arbeitsaufträge in der Selbstlerneinheit waren immer verständlich.						
Die Übungsaufgaben in der Selbstlerneinheit waren für das Verständnis der Lerninhalte nützlich.						
Die Anwendungsaufgabe war für das vertiefte Verständnis der Lerninhalte nützlich.						

**Gebrauchstauglichkeit und Struktur:****Kreuzen Sie bitte für jede Aussage an, inwiefern Sie dieser Aussage zustimmen!\***

	trifft vollständig zu	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu	Ich weiß nicht.
Die Bedienung der Lerneinheit fand ich einfach.						
Die Lerneinheit war übersichtlich aufgebaut.						
Die Ton- und Bildqualität der Inhalte war gut.						
Die verwendeten Farben und Kontraste waren nie störend.						
Ich bin ohne Mehraufwand mit den technischen Anforderungen der Lerneinheit zurechtgekommen.						
Die Bedienung der Lerneinheit war oft sehr verwirrend.						

**Barrierefreiheit\***

Liegen bei Ihnen körperliche Beeinträchtigungen vor, die es Ihnen erschwert haben, die Lerneinheit zu bearbeiten?	<input type="radio"/> Es liegen keine Beeinträchtigungen vor. <input type="radio"/> Es liegen Beeinträchtigungen vor.
[Wenn „Es liegen Beeinträchtigungen vor“ angegeben wird, Mehrfachauswahl] Bitte kreuzen Sie an, welche Beeinträchtigungen vorliegen.	<input type="checkbox"/> Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) <input type="checkbox"/> Achromatopsie (Farbenblindheit) <input type="checkbox"/> Farbsinnstörungen (Rot-Grün-Schwäche) <input type="checkbox"/> Epilepsie <input type="checkbox"/> Mobilitätseinschränkung (Bedienung der Tastatur, Maus) <input type="checkbox"/> Gehörprobleme <input type="checkbox"/> Sonstiges: [Freitext]

### Funktionsfehler \*

Sind Ihnen technische Funktionsfehler aufgefallen?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
[Wenn „ja“ angegeben wird] Bitte geben Sie an, welche technischen Funktionsfehler Ihnen aufgefallen sind.	[Freitext]

### Endgerät und Bearbeitungszeit\*

Bitte kreuzen Sie an, welches Endgerät Sie bei der Bearbeitung der Lerneinheit verwendet haben.	<input type="radio"/> Laptop/PC <input type="radio"/> Tablet <input type="radio"/> Smartphone <input type="radio"/> Sonstiges: _____
Geben Sie bitte an, wie viel Zeit Sie für die Bearbeitung der Lerneinheit gebraucht haben.	[Freitext]

**Erkenntnisgewinnung:**

Kreuzen Sie bitte für jede Aussage an, inwiefern Sie dieser Aussage zustimmen! \*

	trifft vollständig zu	trifft zu	trifft teilweise zu	trifft kaum zu	trifft nicht zu	Ich weiß nicht.
Die Lernziele waren klar definiert.						
Die angegebenen Lernziele wurden erreicht.						
Die im Rahmen der Selbstlerneinheit eingesetzten digitalen Elemente (z. B. Power-Point-Präsentationen, Erklär-Videos, interaktive Grafiken) unterstützen meinen Lernprozess sinnvoll.						
Die Bearbeitung der Selbstlerneinheit ermöglicht ein angemessenes Verhältnis von investierter Zeit und Lernerfolg.						
Nach der Bearbeitung der Lerneinheit, kann ich keinen Lernzuwachs feststellen.						
Nachdem ich die Lerneinheit bearbeitet habe, fühle ich mich in dem Thema fachlich sicher.						

**Gesamturteil \***

	1	2	3	4	5	6
Insgesamt bewerte ich die Lerneinheit mit folgenden Noten: (1 = sehr gut und 6 = ungenügend)						

**Gesamturteil**

Was gefiel Ihnen an dieser Lerneinheit gut? [Freitext]

Was halten Sie für verbesserungswürdig? [Freitext]

Sonstige Anmerkungen [Freitext]

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Evaluation!

## Literaturverzeichnis

- Adl-Amini, K., Burgwald, C., Haas, S., Beck, M., Chihab, L., Fetzer, M., Lorenzen, M., Niesen, H., Sühlig, L. & Hardy, I. (2020): Fachdidaktische Perspektiven auf Inklusion. Entwicklung und Evaluation einer digitalen Lerneinheit zur Inklusion als Querschnittsaufgabe im Lehramtsstudium. In: Kölner Online Journal für Lehrer\*innenbildung, 2, S. 108-133. [https://journals.ub.uni-koeln.de/index.php/k\\_ON/article/view/292/578](https://journals.ub.uni-koeln.de/index.php/k_ON/article/view/292/578) (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Arnold, P., Kilian, L., Thillosen, A. & Zimmer, G. (2018): Handbuch E-Learning. Lehren und Lernen mit digitalen Medien. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag.
- Borg, I. & Staufenbiel, T. (2007): Theorien und Methoden der Skalierung. Bern: Huber.
- Bühner, M. (2021): Einführung in die Test- und Fragebogenkonstruktion. München: Pearson.
- Euroleague for Life Sciences (2012): E-Learning: Didactical Recommendations and Quality Assurance An Overview. <https://www.uni-hohenheim.de/fileadmin/einrichtungen/ells/QA-documents/ELLS-eLearning-Didactical-Recommendation-final-version.pdf> (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Fleck, P., Müller, M., & Schmidt-Hertha, B. (2021): Konstruktion von Lernerfolg – Ergebnisse der längsschnittlichen Begleitforschung einer medienpädagogischen Lehrerfortbildung. In: Beck, N., Bohl, T. & Meissner, S. (Hrsg.), Vielfältig herausgefordert. Forschungs- und Entwicklungsfelder der Lehrerbildung auf dem Prüfstand, S. 239-258. Tübingen: University Press.
- Friedrich-Schiller-Universität Jena (2021): Befragung zur Digitalen Lehre. Fragebogen für Studierende. [online]: <https://www.uni-jena.de/unijenamedia/universitaet/vp-studium/stql/fragebogen-bdlstudierende2021.pdf> (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Kromrey, H. (2001): Studierendenbefragungen als Evaluation der Lehre? Anforderungen an Methodik und Design. In: Engel, U. (Hrsg.), Hochschulranking. Zur Qualitätsbewertung von Studium und Lehre, S. 11-47. Frankfurt/M., New York 2001: Campus.
- Oberhoff, L., Mühlinghaus, R., Kegel, K. & Humberg, S. (2022): Münsteraner Fragebogen zur Evaluation – Zusatzmodul digitale Lehre (MFE-ZdL). Zusammenstellung sozialwissenschaftlicher Items und Skalen (ZIS). <https://doi.org/10.6102/zis327> (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Peter, J., Lechner, N., Mayer, A.-K. & Krampen, G. (2015): IEBL. Inventar zur Evaluation von Blended Learning [Verfahrensdokumentation und Fragebogen sowie Auswertungshilfe]. In: Leibniz-Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), Open Test Archive. Trier: ZPID. <https://doi.org/10.23668/psycharchives.4590> (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Schwinger, M., Kärchner, H. & Rumpf, M. (o. J.): Modularer Fragebogen zur Evaluation von digitalen Lehr-Lern-Szenarien (Studierende). Innovationsforum Wirksamkeitsanalyse, Projekt digital gestütztes Lehren und Lernen in Hessen, Philipps-Universität Marburg. [https://www.hessenhub.de/wp-content/uploads/2020/04/Modularer-Fragebogen-zur-Evaluation-von-digitalen-Lehr-Lern-Szenarien-%E2%80%93-Studierende\\_Stand-08.04..pdf](https://www.hessenhub.de/wp-content/uploads/2020/04/Modularer-Fragebogen-zur-Evaluation-von-digitalen-Lehr-Lern-Szenarien-%E2%80%93-Studierende_Stand-08.04..pdf) (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Universität Marburg: Fragen zur digitalen Lehre (o. J.): <https://www.uni-marburg.de/de/universitaet/administration/verwaltung/dezernat3/dez3b/lehrevaluation/lehrevaluation/download> (zuletzt aufgerufen: 2.11.23)
- Lizenzhinweis zur Weiternutzung: Weiternutzung des Evaluationsbogens ist ausdrücklich erlaubt. Der Evaluationsbogen ist lizenziert unter CC BY-SA 4.0.

